

# **Deckblatt**

**O.Nr. 37.02 Walting**

Nach § 34 Abs. 2 BBauG i.d.F. der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Neufassung vom 5.12.1973 geändert durch Gesetz vom 11.11.1974 (GVBl. S. 610) beschließt der Gemeinderat Weiding folgende

## S a t z u n g

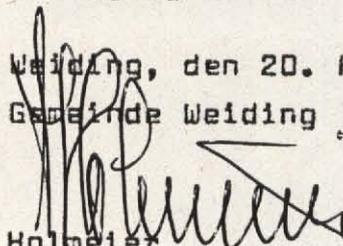
### § 1

Die Grenzen der im Sinne des § 34 Abs. 1 BBauG im Zusammenhang bebauten Ortsteile **Welting**, Dalking, Döbersing, Weiding, Neumühlen und Rettenhof der Gemeinde Weiding werden wie in den als Anlagen Nr. 1, 2, 3, 4, 5 und 6 dieser Satzung beigefügten Lagepläne M 1 : 5000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

### § 2

Diese Satzung tritt gem. § 34 Abs. 2 letzter Satz i.V.m. § 16 Abs. 2 Satz 2 und § 12 BBauG mit der Bekanntmachung der Genehmigung dieser Satzung in Kraft.

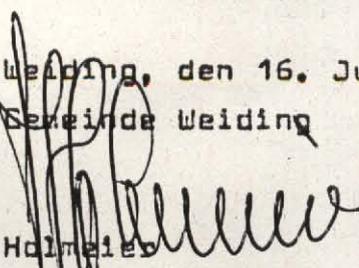
Weiding, den 20. Februar 1980  
Gemeinde Weiding

  
Holmeier  
1. Bürgermeister



Genehmigt mit Bescheid des Landratsamtes Cham vom 21.05.1980 Nr. Eg. 51 - 610 und öffentlich bekannt-gemacht am 19.06.1980 durch Anschlag an der Gemeindetafel und Veröffentlichung im Amtsblatt des Landkreises Cham.

Weiding, den 16. Juli 1980  
Gemeinde Weiding

  
Holmeier  
1. Bürgermeister



Anlage Nr. ...3.

zur Ortsabrundungssatzung gem. § 34 Abs. 2 BBauG

für die Gemeinde ..... Weiding .....

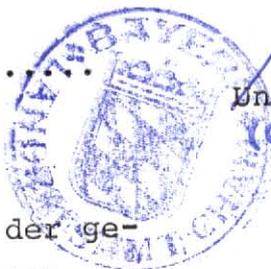
der Gemeinde ..... Ortschaft Walting .....

vom ..... 27.5.80 .....

Genehmigt durch das Land- Cham, den ..... 27.5.80 .....

ratsamt Cham

am: ..... 27.5.80 .....



*[Handwritten Signature]*  
Unterschrift  
(Girmindl)  
Landrat

Bekanntmachung der ge-  
nehmigten Satzung:

am: ..... 19.06.1980 .....

Weiding den 16.07.1980  
Gemeinde ..... Weiding .....



*[Handwritten Signature]*  
Unterschrift

1. Bürgermeister

# **Deckblatt**

**O.Nr. 37.02.I Walting 1. Änderung**

# A.17 - OT WALTING

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung vom 26.10.1982, geändert durch Gesetz vom 06.08.1986 (GVBl. S. 210) erläßt der Gemeinderat Weiding folgende

## Satzung:

### § 1

Die Grenzen des im Sinne des § 34 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden wie in dem als Anlage 1 dieser Satzung beige-fügten Lageplan M 1 : 5000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

### § 2

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung der Genehmigung dieser Satzung in Kraft.

Weiding, den 21. April 1988

Gemeinde Weiding



Holmeier

1. Bürgermeister

RECHTSWIRKSAM SEIT: 26.08.1988

5o-61o-0.Nr. 37.1.

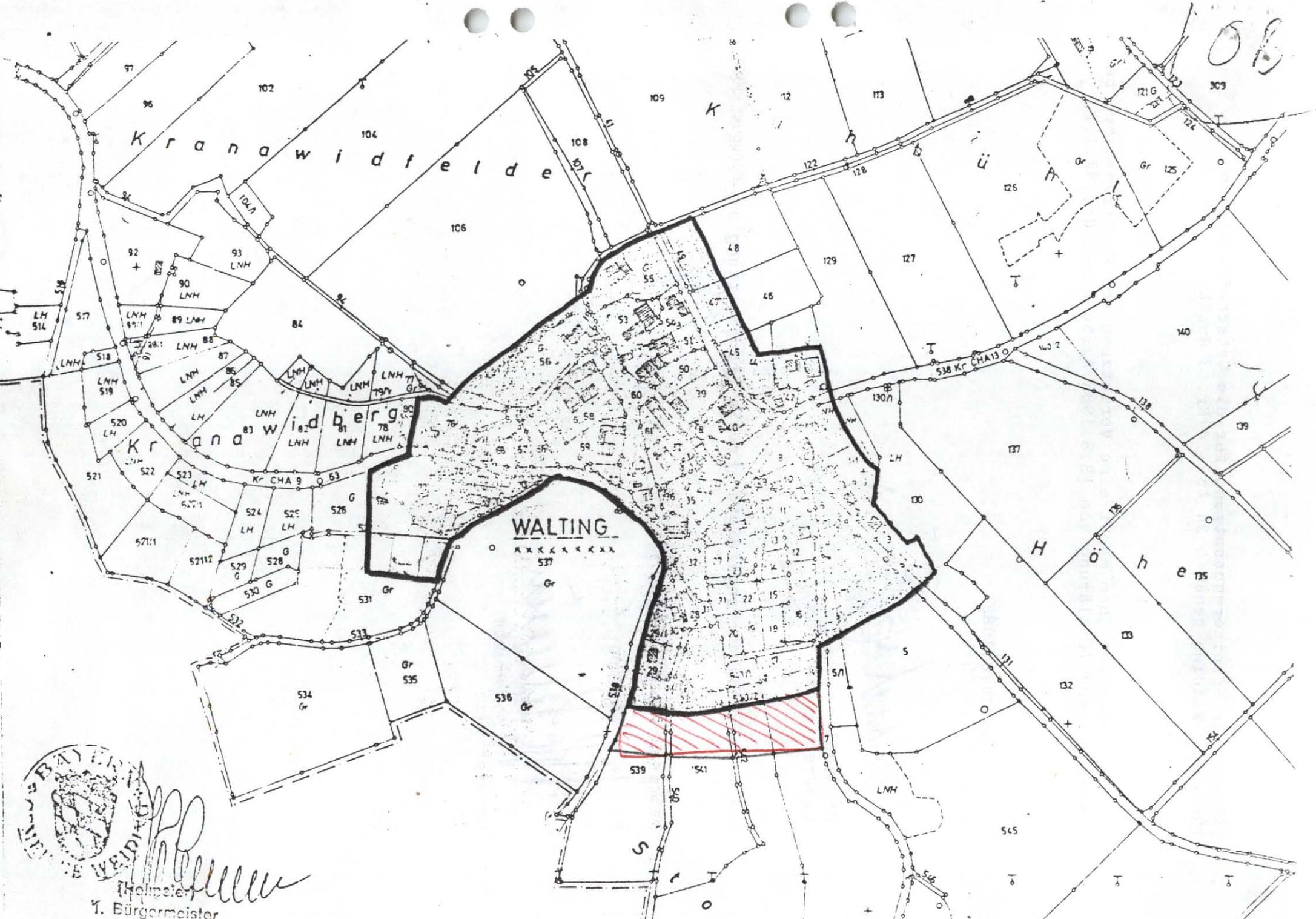
Bezüglich der mit Schreiben vom 27.7.1988 angezeigten  
Satzung zur Erweiterung der Ortsabrundungssatzung für  
die Ortschaft Walting der Gemeinde Weiding wird laut  
Erklärung vom 18.8.1988 Az.5o-610-0.Nr. 37.1. **keine**  
Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.

Cham, den 18.8.1988  
Landratsamt


Girmindl  
Landrat

108

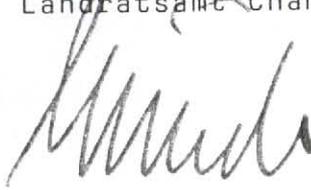



  
 (Holmeier)
   
 T. Bürgermeister

Anlage zur Erweiterungssatzung für die Ortschaft Walting,  
Gemeinde Weiding gemäß § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB

Das Landratsamt Cham macht eine Verletzung von Rechtsvorschriften  
**nicht** geltend (Erklärung vom 18.8.1988 Az.50-610-0.Nr. 37.1.).

Cham, den 18.8.1988  
Landratsamt Cham

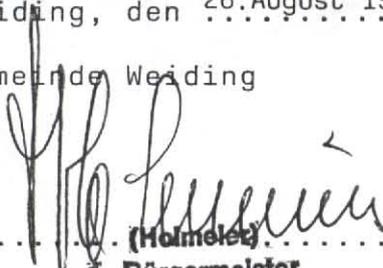
  


Girmindl  
Landrat

Bekanntmachung der angezeigten Erweiterungssatzung am 26. August 1988

Weiding, den 26. August 1988

Gemeinde Weiding

  
..... (Holmeier) .....  
1. Bürgermeister  
Unterschrift

# **Deckblatt**

**O.Nr. 37.02.II Walting 2. Änderung**

# 2. A<sup>u</sup> - OT WALTING

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBI. I S. 2253) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung vom 26.10.1982, geändert durch Gesetz vom 06.08.1986 (GVBl. S. 210) erläßt der Gemeinderat Weiding folgende

## S a t z u n g :

### § 1

Die Grenzen des im Sinne des § 34 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden wie in dem als Anlage 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M 1 : 5 000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

### § 2

Diese Satzung tritt nach Durchführung des Anzeigeverfahren und mit der Bekanntmachung in Kraft.

Weiding, 19. November 1992

Gemeinde Weiding

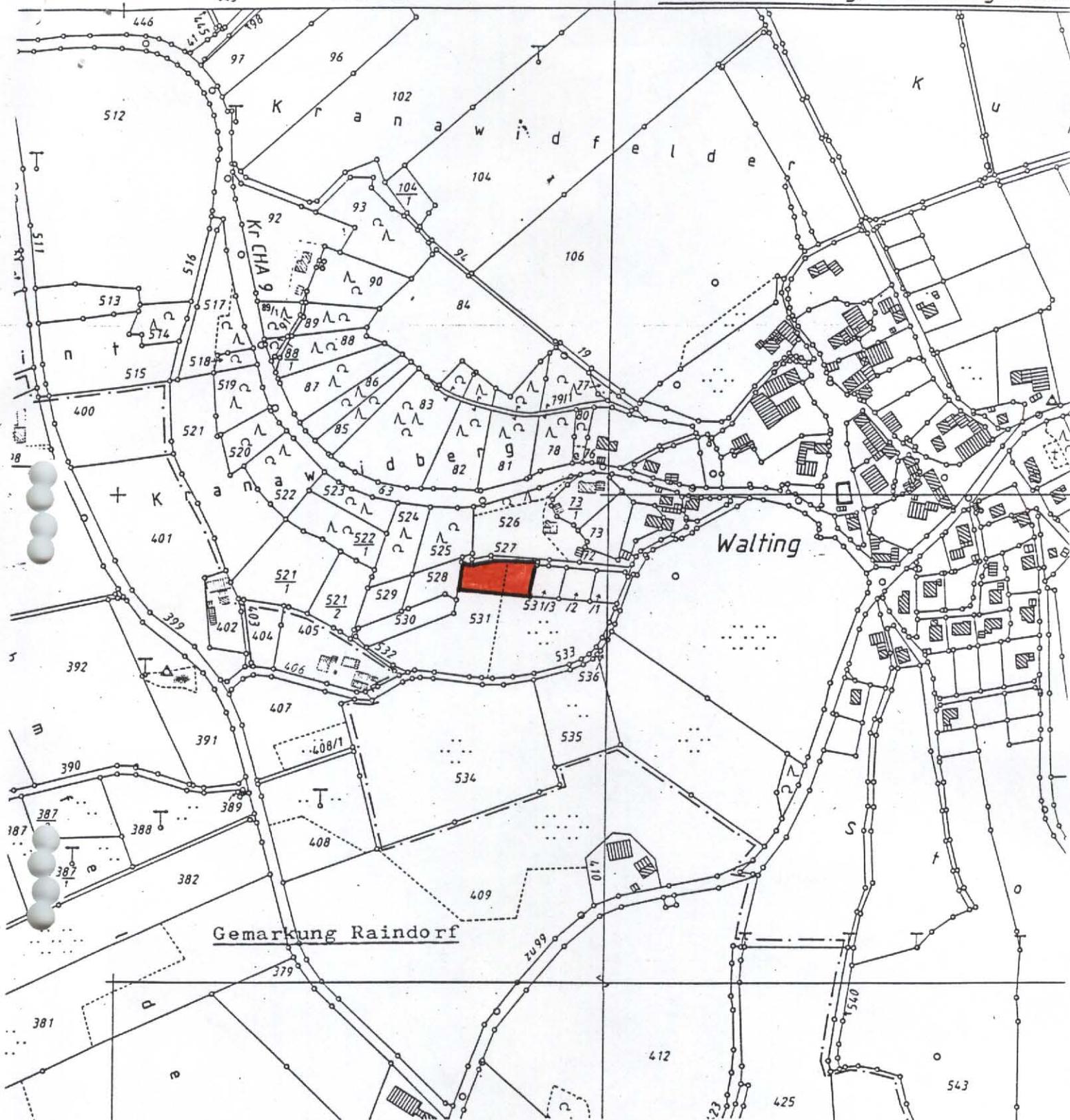


Holmeier

1. Bürgermeister



RECHTSWIRKSAM SEIT! 15.07.1993



### Auszug aus dem Katasterkartenwerk

~~Kortkarte~~ Ausschnitt aus der Flurkarte NO 53 - 38

Maßstab 1:5000

Vergrößerung aus 1:=====  
(Zur Maßentnahme nur bedingt geeignet)

Gemarkung Waltir

Die Erstellung von Auszügen aus dem Katasterkartenwerk ist der das Kataster führenden Behörde vorbehalten (Art. 11 Abs. 4 VermKatG). Vervielfältigungen (kopiert bzw. digitalisiert und EDV-gespeichert) nur für den eigenen Bedarf. Weitergabe an Dritte nicht erlaubt.

In der Darstellung der Grenzen können Veränderungen berücksichtigt sein, die noch nicht in das Grundbuch übernommen sind. Der Gebäudenachweis kann vom örtlichen Bestand abweichen.

Lang gestrichelte Grenzen sind aus der Flurkarte 1:5000 oder 1:2500 übertragen und zur Maßentnahme nur bedingt geeignet.

Cham, den 14. FEB. 1992

Vermessungsamt Cham

i.A. *Sturany*

N

# **Deckblatt**

**O.Nr. 37.02.III Walting 3. Änderung**

Aufgrund des § 23 Abs. 4 Nr. 3 BauGB i. d. F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253) in Verbindung mit Art. 23 und 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung vom 26.10.1982, geändert durch Gesetz vom 06.08.1986 (GVBl. S. 210) erlässt der Gemeinderat Weiding folgende:

## **Satzung:**

### **§ 1**

Die Grenzen des im Sinne des § 23 Abs. 1 BauGB im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden wie in dem als Anlage 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M 1 : 5000 durch Rotumrandung gekennzeichnet, festgelegt.

### **§ 2**

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft (§ 34 Abs. 5 Satz 4 i. v. m. § 10 Abs. 3 BauGB).

Weiding, den 30.12.1999

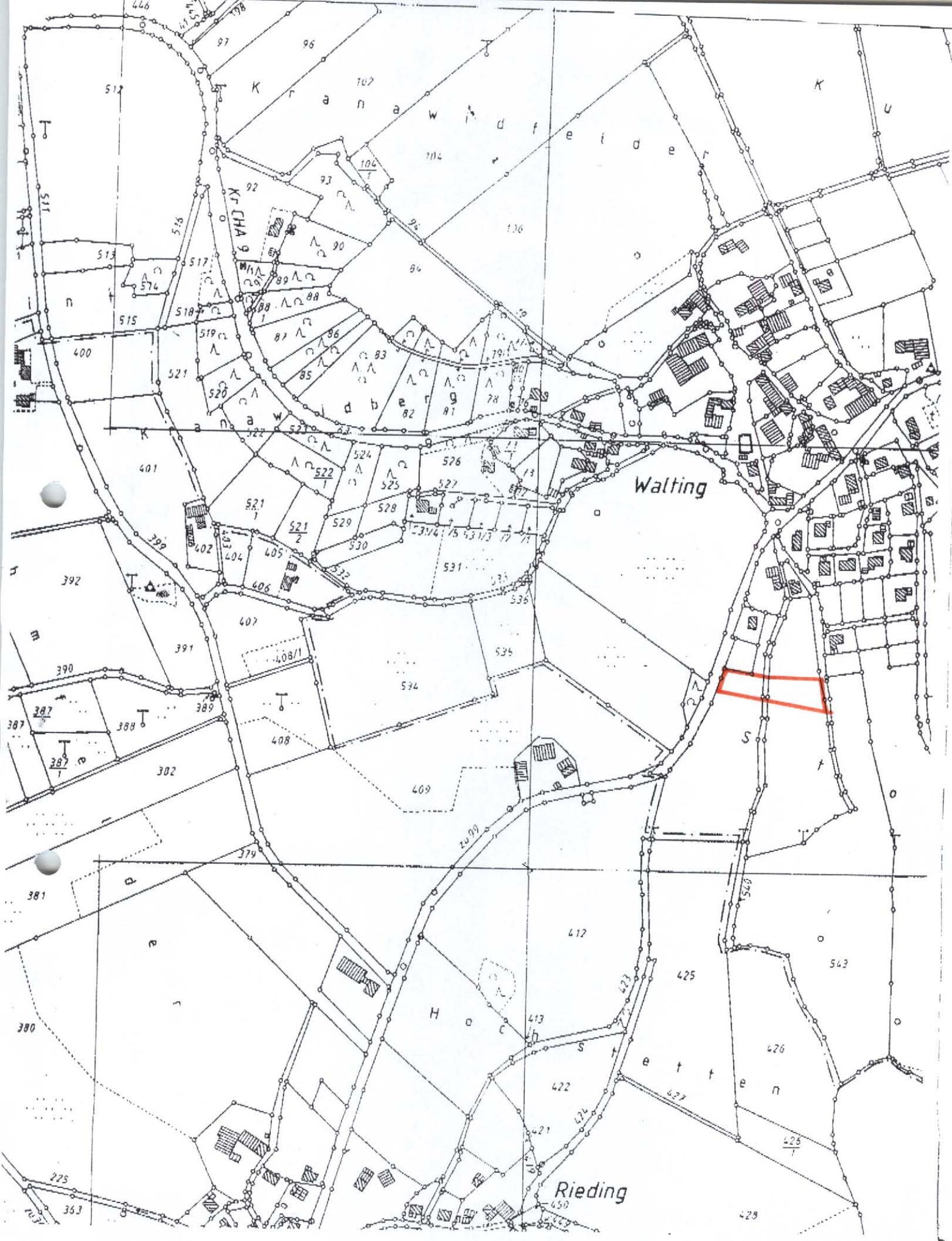
Gemeinde Weiding



Holmeier

1. Bürgermeister





# **Deckblatt**

**O.Nr. 37.02.IV Walting 4. Änderung**

**Satzung**  
zur Ergänzung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles  
(Ergänzungssatzung)

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) i. V. m. Art 23 Satz 1 Gemeindeordnung (GO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Weiding folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**  
**Gegenstand**

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Walting wird durch folgende Aussenbereichsgrundstücke ergänzt:

Fl.Nr. 526 Gemarkung Walting

**§ 2**  
**Räumlicher Geltungsbereich**

Die Grenzen des ergänzten Bereiches sind in dem als Anlage 1 dieser Satzung beigefügten Lageplan M 1 : 5000 durch Rotumrandung dargestellt.

Dieser Lageplan ist Bestandteil der Satzung.

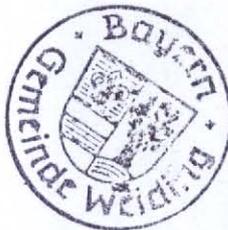
**§ 3**  
**Inkrafttreten**

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Gemeinde Weiding  
93495 Weiding, 26.11.2001



Holmeier  
1. Bürgermeister



**Anlage**

Der angeheftete Lageplan M 1 : 5000 ist Bestandteil der Änderungssatzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 BauGB.

Mit Bescheid vom 20.11.01, Az. 50-610/O.Nr. 37.10 hat das Landratsamt Cham die Ergänzungssatzung zur Ortsabrundungssatzung für den Ortsteil Walting genehmigt.

Cham, 20.11.01  
Landratsamt Cham



Stoiber  
Oberregierungsrätin

Bekanntmachung der genehmigten Ergänzungssatzung zur Ortsabrundungssatzung für den Ortsteil Walting am 26.11.2001

Weiding, 14.03.2002  
Gemeinde Weiding

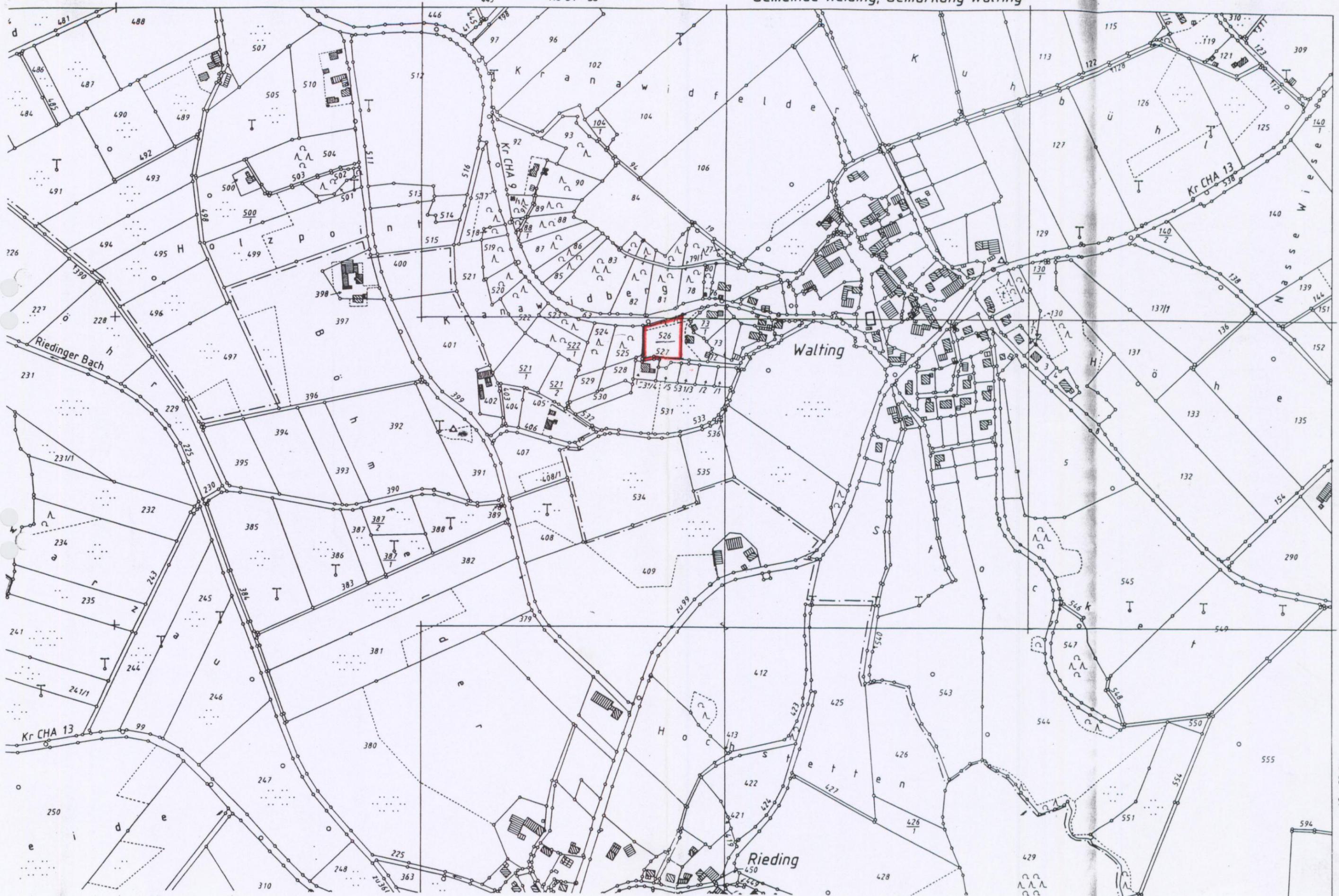


.....  
1. Bürgermeister



NO 54 - 38

Gemeinde Weiding, Gemarkung Walting



# **Deckblatt**

**O.Nr. 37.02.V Walting 5. Änderung**

O.W. 37.2.V.  
Bestandskraft: 22.06.07  
Sg 50

**Satzung**

**zur Festlegung der Grenzen und zur Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting**

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 21 des Gesetzes vom 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818) i. V. m. § 23 Gemeindeordnung (GO) hat der Gemeinderat Weiding folgende Satzung zur Änderung der Ortsabrundungssatzung Weiding beschlossen:

**§ 1  
Gegenstand**

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden festgelegt.

**§ 2  
Abrundung**

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Walting wird durch folgende Aussenbereichsgrundstücke abgerundet:

- Fl. Nr. 543/5 Gemarkung Walting
- Fl. Nr. 544 Gemarkung Walting (Teilfläche)

**§ 3  
Räumlicher Geltungsbereich**

Die Grenzen des abgerundeten, im Zusammenhang bebauten Ortsteils Walting sind im Lageplan vom 22. Juni 2007 dargestellt. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

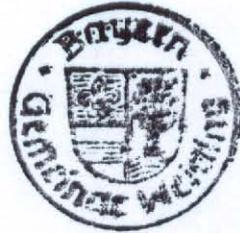
**§ 4**  
***In-Kraft-Treten***

Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Weiding, 22. Juni 2007

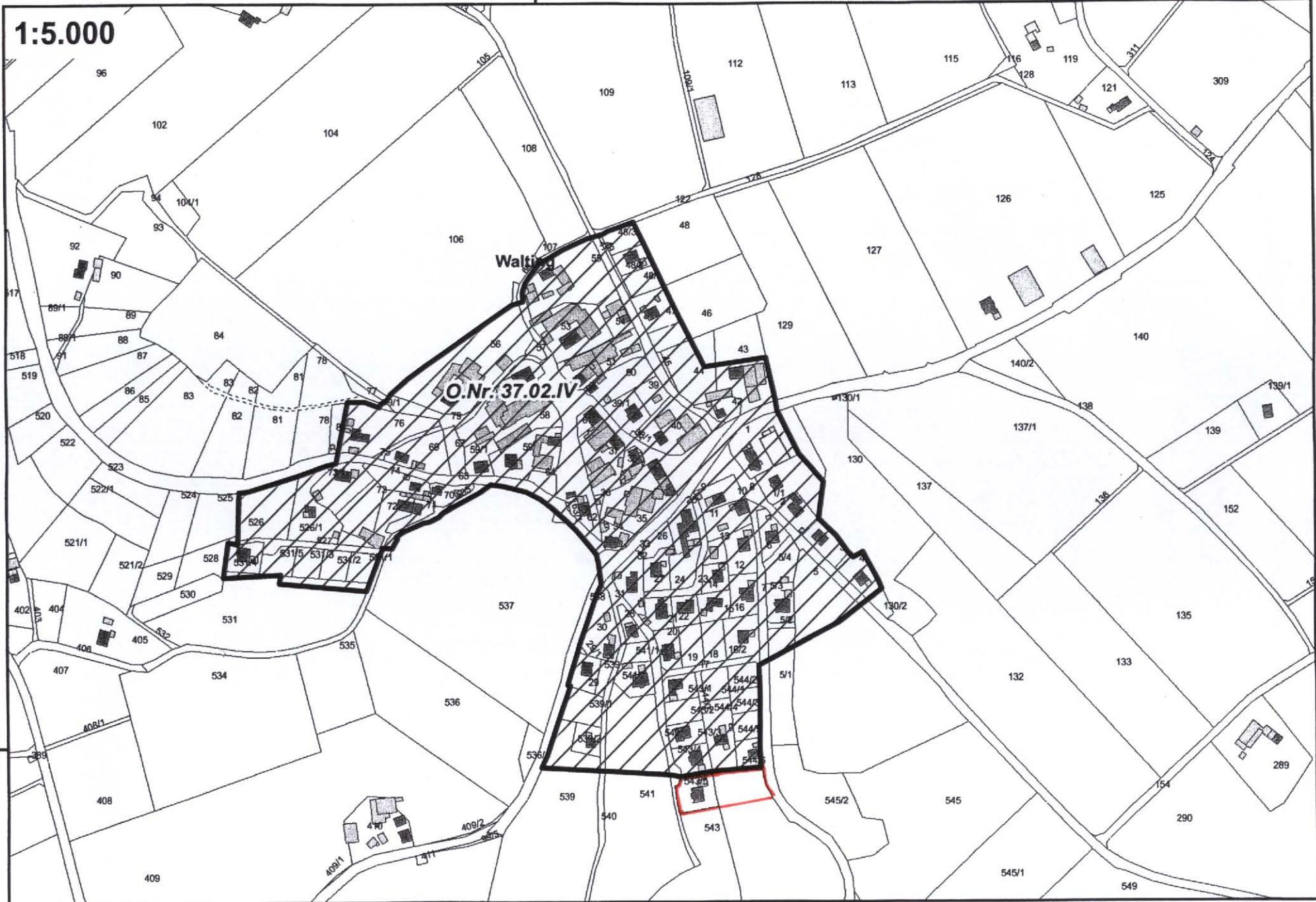


Holmeier  
1. Bürgermeister



1:5.000

4.557.000



4.557.000

5.456.000

5.456.000

# **Deckblatt**

**O.Nr. 37.02.VI Walting 6. Änderung**

O.Nr. 37.02.VI  
Bestandskraft:  
"03.06.2011"  
§ 50

## **Satzung**

### **zur Festlegung der Grenzen und zur Abrundung des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting**

Aufgrund des § 34 Abs. 4 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Art. 21 des Gesetzes vom 21.06.2005 (BGBl. I S. 1818) i. V. m. § 23 Gemeindeordnung (GO) hat der Gemeinderat Weiding folgende Satzung zur Änderung der Ortsabrundungssatzung Weiding beschlossen:

#### **§ 1 Gegenstand**

Die Grenzen des im Zusammenhang bebauten Ortsteiles Walting werden festgelegt.

#### **§ 2 Abrundung**

Der im Zusammenhang bebaute Ortsteil Walting wird durch folgende Aussenbereichsgrundstücke abgerundet:

Fl. Nr. 537 (Teilfläche) Gemarkung Walting

#### **§ 3 Räumlicher Geltungsbereich**

Die Grenzen des abgerundeten, im Zusammenhang bebauten Ortsteils Walting sind im Lageplan vom 1.6.2011 dargestellt. Dieser ist Bestandteil der Satzung.

**§ 4**  
***In-Kraft-Treten***

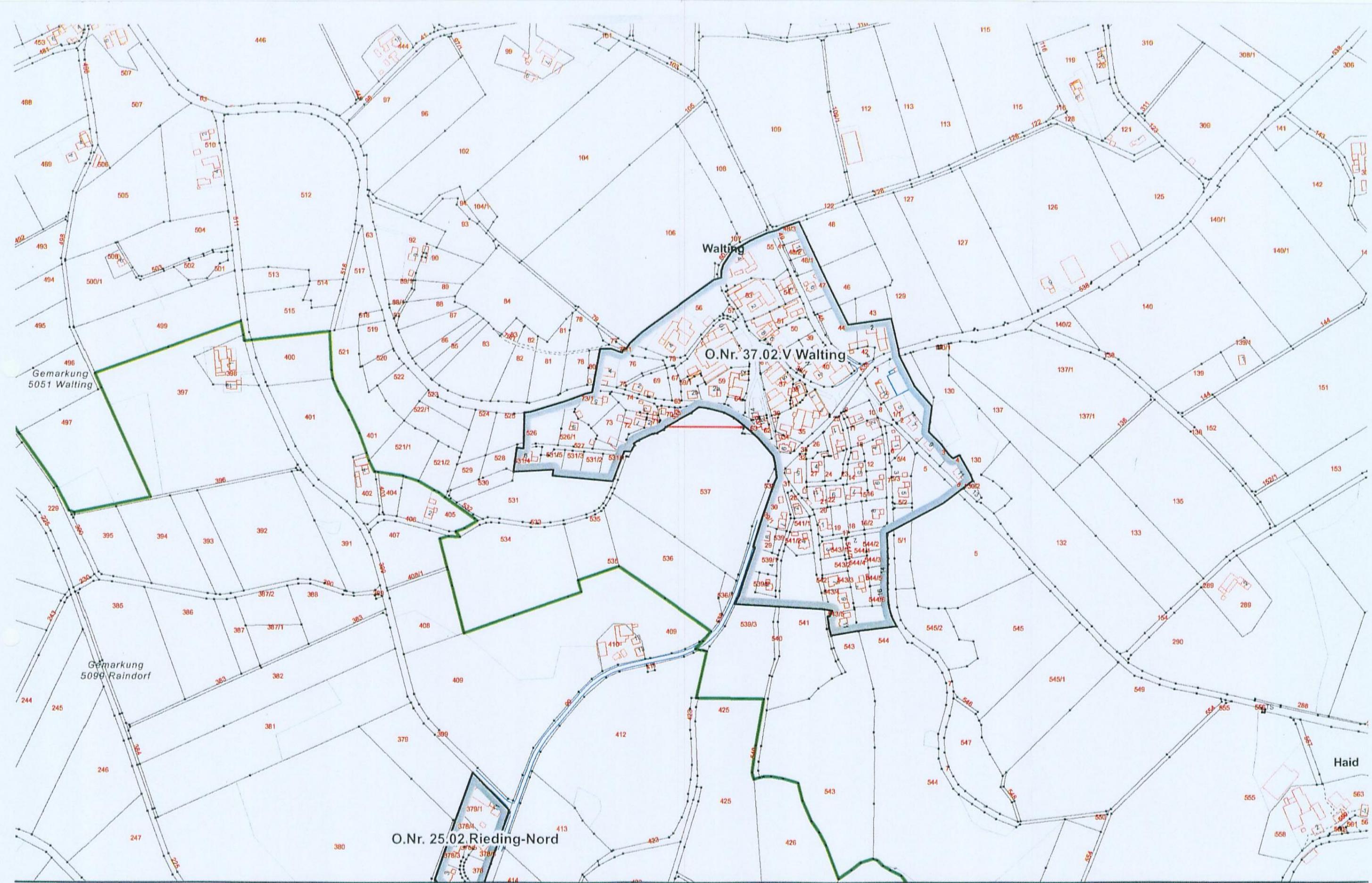
Diese Satzung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Weiding, 3. Juni 2011



Holmeier  
1. Bürgermeister





Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung  
[www.geodaten.bayern.de](http://www.geodaten.bayern.de)

Datenaufbereitung: Landratsamt Cham  
[www.landkreis-cham.de](http://www.landkreis-cham.de)

Rechtlicher Hinweis der Bayerischen Vermessungsverwaltung:  
 „Die Darstellung der Flurkarte ist als Eigentumsnachweis nicht geeignet.“

# Erweiterte Katasterauskunft

1:5.000





Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung  
 ([www.geodaten.bayern.de](http://www.geodaten.bayern.de))

Datenaufbereitung: Landratsamt Cham  
 ([www.landkreis-cham.de](http://www.landkreis-cham.de))

Rechtlicher Hinweis der Bayerischen Vermessungsverwaltung:  
 „Die Darstellung der Flurkarte ist als Eigentumsnachweis nicht geeignet.“

# Erweiterte Katasterauskunft

1:1.000

